

Die aus den gelben waren gleichfalls kleiner; das Braungelb war lachsfarben (couleur saumon), die Marmorirung schärfer, die blauen Zeichnungen am Flügelrande schieferfarben. S. hat dem Museum in Manchester eine Partie dieser Züchtung überwiesen.

Eines Abends kamen 60 der in der gelben Kammer erzogenen Schmetterlinge aus; S. liess sie fliegen, sie blieben aber — von den Strahlen der untergehenden Sonne geblendet — sämmtlich am Hause sitzen.

Nach diesen Erfahrungen scheint also das Licht eine bedeutend grössere Variirungskraft zu besitzen, als das veränderte Futter. Aehnliches wies Prof. Weismann bereits an verschiedenen nordischen Schmetterlingsarten, die auch in Italien vorkommen, nach. (S. E. N. 1875, Nr. 10.) K.

~~~~~

### Ueber *Lasius incisus* Schck.

In der Stettiner ent. Zeit. 1876, S. 71 ist auch *Lasius incisus* Schck. und *umbratus* N. zu den hypogäischen Ameisen gezählt. Beide leben aber auch in Baumstämmen und faulen Baumstrünken, und die letztere auch unten in den Wänden von Häusern.

Aus demselben Loche im Stamme einer Linde sah ich eine Menge Arbeiter des *Lasius incisus* und *fuliginosus* unter einander gemischt hervorkommen. Beiderlei Arbeiter liefen dicht neben einander ganz friedlich her, als ob sie Bewohner desselben Nests wären. In das Innere des Stammes konnte man jedoch nicht sehen und das Nest also nicht beobachten.

Schenck.

~~~~~

Varietäten der *Sapyga clavicornis* L.

Die *Sapyga clavicornis* L. (*Apis* L.) (= *Hellus prisma* F. = *Masaris crabroniformis* Pz) ist hier nicht selten auf *Alyssum saxatile* und *Aegopodium podagraria*. Mit der gewöhnlichen Form fing ich einige bemerkenswerthe Varietäten des ♂. Ein sehr kleines Exemplar hat auf Segm. 3 und 4 zwei rein weisse Flecken; bei einem andern ebenfalls kleinen ♂ sind diese Flecken gelblich weiss; bei einem dritten haben sie dieselbe Farbe, bilden aber fast eine unterbrochene Binde, und Segm. 2 hat noch 2 kleine runde Flecken; bei einem vierten haben die Zeichnungen des Hinterleibs die Gestalt, wie bei der normalen Form, aber eine gelbweisse Farbe.

Schenck.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Schenck Alexander

Artikel/Article: [Ueber Lasius incisus Schck. 2](#)